

PRESSEMITTEILUNG

08. Februar 2023



STAATS OPER UNTER DEN LINDEN

Daniele Rustioni übernimmt das Dirigat für die Wiederaufnahme von Verdis DON CARLO

Daniele Rustioni übernimmt für Daniel Barenboim das Dirigat bei der Wiederaufnahme von Giuseppe Verdis DON CARLO für alle Vorstellungen (28. Juni bis 14. Juli). Die Vorstellung am 8. Juli wird dabei nicht nur im Opernhaus gespielt, sondern auch im Rahmen von STAATSOPER FÜR ALLE live auf den Bebelplatz übertragen. Bei freiem Eintritt dank unseres Hauptpartners BMW.

Daniele Rustioni studierte in Mailand Orgel, Komposition, Klavier und Dirigieren. Anschließend setzte er sein Studium in Siena und an der Royal Academy of Music in London fort. Er war Jette Parker Young Artist am Royal Opera House Covent Garden in London, wo er Antonio Pappano assistierte. Sein Debüt absolvierte er 2007 mit dem Orchester des Teatro Regio in Turin, weitere wichtige Debüts folgten 2011 mit Aida am Royal Opera House Covent Garden in London, 2012 mit La bohème am Teatro alla Scala in Mailand und 2017 an der Metropolitan Opera in New York. Von 2012 bis 2014 war er Musikalischer Direktor des Teatro Petruzzelli in Bari und bis 2020 Chefdirigent des Orchestra della Toscana, dem er weiterhin als Künstlerischer Leiter verbunden ist. Seit 2017 ist er Chefdirigent an der Opéra National de Lyon und wurde dort kürzlich zum Musikdirektor ernannt. 2019 wurde er zudem Chefdirigent des Ulster Orchestra. Seit der Spielzeit 2021/22 ist Daniele Rustioni Erster Gastdirigent der Bayerischen Staatsoper.

Die Staatsoper dankt den Freunden und Förderern der Staatsoper Unter den Linden und ihren Hauptpartnern BMW und Hilti Foundation herzlich für ihre Unterstützung.